Anzeiger
zum
Breslauer Kreisblatt.

№ 48. Breslau den 28. November. 1857.

Landwirthschaftliche und Allgemeine

Spar-Kasse der Thuringia,

Allerhöchst concessionirt von Sr. Majestät dem Könige von Preußen.

Sicherheits-Kapital: Drei Millionen Thaler.

Wir zeigen hiermit an, daß wir

Herrn Lübbert & Sohn in Breslau

ein Filial unserer obigen Sparkassen übertragen und dieselben ermächtigt haben, Sparkasseneinlagen anzunehmen, zurück zu zahlen und Sparkassenquittungen, unter Benutzung der ihnen behändigten und von uns bereits statutenmäßig vollzogenen Formulare, für uns verbindlich auszufertigen.

Erfurt, am 16. October 1857. Die Versicherungsgesellschaft Thuringia.

Morgenroth, Vorstandsvorsitzender. F. Wehle, v. Ostrowski, Director.

Hierauf Bezug nehmend empfehlen wir die obigen

Sparkassen der Thuringia

mit Rücksicht auf ihre zweckmäßige und vortheilhafte Einrichtung dem Publikum bestens.

Wir nehmen täglich in unserem

Comptoir, Junkern-Straße Nr. 2

Einlagen von 1 Thaler ab zu jeder Höhe an. Die Einlagen werden zu $3\frac{1}{2}$ Prozent mit Zins auf Zins verzinset und es beginnen die Zinsen 3 resp. 8 Tage nach der Einzahlung und laufen bis zum Tage der Zurückzahlung. Der Staat führt durch einen besonderen Königl. Kommissarius bei der Gesellschaft die Oberaufsicht Das hohe Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten hat sich bewogen gefunden, durch besonderes hohes Rescript vom 15. September c. das lebhafte Interesse an diesen Institutionen in empfehlender Weise zu erkennen zu geben. Statuten, die Näheres besagen, sind unentgeltlich zu haben.

Breslau, den 19. October 1857.

Lübbert & Sohn, General-Agenten.

Montag den 30. November 1857 Vormittags 10 Uhr wird das alte Schulgebäude zu Woischwitz meistbietend gegen sofortige Bezahlung zum Abbruch verkauft. Das Ortsgericht. Schander.

Eine starke Kalbskuh ist in Jackschönau Kreis Breslau bei Domslau zu verkaufen.

In Janowitz Kreis Breslau sind Korbruthen von guter Qualität pro Schock 3 Thlr. stets zu haben.

Janowitz, den 21. November 1857.

Liß, Ziegeleipächter.

Eine Windmühle

2 Meilen von Breslau schönster Gegend, die Mühle neu gebaut, Gebäude im guten Zustande nebst einem schönen Obstgarten, dazu 6 Morgen Weitzenboden ist besonderer Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Näheres bei

G. Langer, Mathiasstraße Nr. 72.

Uhren-Verkauf,

Schmiedebrücke Nr. 48, im Hôtel de Saxe.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube ich mir hiermit anzuzeigen, daß ich wiederum während des Marktes mit einer großen Auswahl Uhren hier angekommen bin und zu folgenden Preisen verkaufe:

Wanduhren gewohnlicher Sorte	1 Thlr.	8 Sgr.
dieselben mit Wecker versehen	1 „	20 „
Halb und Ganz schlagende	2 „	16 „
Rahmen-Uhren mit Glasthüren	2 „	25 „
acht Tage gehende Uhren	3 „	20 „
Rahmen-Uhren durch Federkraft gehend	4 „	25 „

Sämmtliche Uhren sind abgezogen und, wie von früher her bekannt, gut regulirt. Alte Uhren werden in Tausch angenommen. Jacob Schuster.

Gestorbene. Des Schullehrer Sperling zu Peiskerwitz T. Bertha Maria Auguste 1 Jahr. D. Kretschmer Pfennig zu Herrnprotsch S. Carl Paul August 1 M. D. Erbsaß Seidel zu Klein-Masselwitz T. Johanna Eleonora Christiane 2 M. Fr. Inw. Dittrich geb. Dittfeld zu Herrnpr. tsch 55 J. Fr. Erbsaß Grande geb. Sperlich zu Gr.-Masselwitz 57 J. Jungg. C. Fr. Schmidt zu Herrnprotsch 27 J.

Markt-Preis.

Breslau, den 26. November 1857.

	feine,			mittel,	ord.	Waare
Weißer Weitzen	71	bis	76	65	62	Sgr.
Gelber dito	67	—	71	63	60	„
Roggen	46	—	47	44	43	„
Gerste	44	—	45	42	40	„
Hafer	35	—	36	34	33	„
Erbsen	66	—	73	62	60	„

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke- und Messergassen-Ecke.